





# Auf Anordnung des Arbeiter- und Soldatenrates. Erklärung.

Der Arbeiter- und Soldatenrat zu Halle erklärt zu dem in Nr. 69 veröffentlichten Inserat „Gefahr im Anmarsch! Bürger und Bürgerinnen!“:

**Die Angaben des Inserats, daß der Halle'sche Arbeiterrat am Mittwoch den sofortigen Rücktritt der Regierung Ebert-Scheidemann-Noske gefordert, anderenfalls mit Massenfreik unter Bewaffnung der Arbeiter gedroht habe, ist vollkommen unwahr.**

Die Entschliegung des Arbeiterrates zu Halle in seiner Sitzung am 5. Februar hat vielmehr folgenden Wortlaut:

Angehts des unerhörten Vorgehens der Regierung Ebert-Scheidemann und namentlich ihres militärischen Diktators Noske gegen einzelne deutsche Städte zu dem Zwecke, die von der Revolution eingeleiteten Körperschaften durch Anwendung von Waffengewalt und unter Ablehnung von Vermittlungsverhandlungen aufzulieben; angehts besonders der Maßnahmen gegen Bremen, die auch unter dem Vorwand ins Werk gesetzt wurden, der Demokratie Geltung zu verschaffen, die aber schließlich zur Einsetzung einer ausschließlich mehrheitssozialistischen Regierung geführt haben, die offensichtlich nur eine Minderheit der Bevölkerung vertritt; angehts der durch nichts gerechtfertigten Vertreibung der Nationalversammlung nach Weimar und der Truppenzusammenschließung in Mitteldeutschland; angehts der Verordnung über die Wiedereinsetzung der Offiziere in die Kommandostellung, die Wiedereinführung von Rangabzeichen und der Gruspflicht, — Maßnahmen, die den Forderungen der Revolution und den Beschlüssen des Nationalkongresses widerstreben; angehts endlich des unerhörten Auftretens von Scheidemann gegen die Arbeiter- und Soldatenräte, denen die gegenwärtige Regierung ihr Mandat verdankt, erklärt der Arbeiter- und Soldatenrat zu Halle, daß er sich nach wie vor mit allen seinen Kräften und mit allem ihm zu Gebote stehenden Mitteln für die Befämpfung der Regierung Ebert-Scheidemann-Noske und für die Aufrechterhaltung der Macht der Arbeiter- und Soldatenräte bis zur vollkommenen Sicherung der sozialistischen Republik einsetzen wird.

Der Arbeiterrat zu Halle fordert alle revolutionär und sozialistisch gesinnten Kräfte Deutschlands zu festem Zusammenschluß und zur entscheidenden Wehr aller den Räten und damit dem Sozialismus drohenden Gefahren auf. Er schließt sich der Forderung der Groß-Berliner Räte an den Zentralrat auf förmliche Einberufung eines neuen Nationalkongresses an.

**Das Inserat ist also eine unerhörte, gemeingefährliche Fälschung und geianet, die Bevölkerung zu beunruhigen.** Der Arbeiter- und Soldatenrat muß dagegen nachdrücklichst schärfsten Protest erheben. Er steht nach wie vor zu der von ihm übernommenen Pflicht, für die Ruhe und Ordnung, für den Schutz des Rechts und des Lebens die Verantwortung zu tragen. Er wird allerdings mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln gegen Versuche einschreiten, die den Zweck verfolgen, die Ruhe und Ordnung in der Stadt Halle zu gefährden.

Das unterschriftlos veröffentlichte Inserat ist laut Feststellung im Verlag der Halle'schen Zeitung von dem Verein Halle der deutsch-nationalen (konservativen) Volkspartei aufgegeben worden. Wenn der Vorkliegende dieses Vereins dem Arbeiterrat gegenüber die Verantwortung für das lügenhafte Inserat ablehnt, so zeigt das am deutlichsten, wie gewissenlos und unverantwortlich die Veröffentlichung war.

## Arbeiter- und Soldatenrat zu Halle.

Sür den Vollzugs-Ausschuß:

geg. Chemnitz. Kilian. Platen. Schnabel.



Die höchste Ertragsfähigkeit in der Jetztzeit

Im Kriege glänzend bewährt!!  
Jetzt bedeutend verbessert!!

### Intreihweiss

Wald- und Weidextrakt,  
das beste karbofocinische Weidextrakt.  
Serkansfäulen durch Blasenfermit!

### Haar-Praxis „Fara“

für die Haut, Haar-, Hand- u. Fußpflege-Räume  
im Stadtbad.  
Da diese wegen Kohlenmangel geschlossen,  
bitte ich meine werte Kundschaft, bei Bedarf sich  
jetzt nur nach Gr. Ulrichstr. 47!  
zu bemühen.

Tel. 6843. Sprechzeit 10-7 Uhr.

### Spiegelblank

werden Linoleum, Parkett,  
Treppen, Geländer, alte Möbel  
beim Gebrauch von

Dr. Gentner's  
Parkett- und Linoleumwachs

## Roberin

garantiert wasserfreie, reine  
Delmächs-Ware.

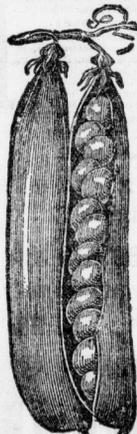
Hersteller, auch des beliebtesten  
Delmächsüberzuges „Marin“:  
Carl Gentner, Göttingen.



100 kg erstfl. Zwiebelsam.  
(stelmfähige Ware) und  
1000 kg Trockenschwefel  
hat abzugeben  
Bernh. Hüther in Könnern a. S.

Schöne  
Damentaschen  
in gutem Vollleder  
wieder sehr preiswert  
in großer Auswahl.  
H. H. Krasemann,  
Lederverw. Zues, Geich.  
nur Schmeerf. 19.

Polenräger von 1.-20.  
L. bis 10.-20.  
Sehr große Auswahl.  
H. Schneew. Nachf. Gr. Steinstr. 31



Verbindlich nur bis 23. Februar.  
Saat-Erbsen,  
reichttragende Sorten,  
das Viertel-Pfund 20 Pf.

Spinat - Radies - Schnitt-  
salat - Korbell - Blumen-  
kohl - Fenchel - Rosen-  
blumige Stiefmütterchen -  
Goldlack - Rosens - Antern -  
Nelken - unverwundliche  
Strohblumen japanischer  
Balkonschmuck - Weibkoni -  
Speisekürbis - Petersilie -  
Schwarzwurz - Rettich -  
Dill - Gurken - Bua-  
berber - Gartenkrasse -  
Kopfsalat - Fenchelkraut -  
Petersilienwurzel - Futter-  
rüben - Speiseviehbohnen -  
Tabak, ein selbst Tabak zu  
ziehen - Speisemais -  
Bohnenkraut - Bismarck -  
ganz Samen-Serikum, ant. 450  
halbes 30 Pakete Samen 11.  
Das Doppel-Serikum:  
Pakete Samen M. 7.-  
Diese Samen können nicht  
einseln, sondern nur in diesen  
Sortiment geliefert werden.  
Blumengärtnereien  
Petersheim - Erfurt.  
Hauptplatz am Stad.

Stuhlsitze  
aus Holz in allen Größen  
Max Sobel,  
Steinweg 46, Bahnhofsstr. 1.  
Amendort: Reichenstr. 2.

## Korsells



Sehr grosse Auswahl.  
Gutaltende Qualitäten.  
H. Schneew. Nachf.  
A. u. F. Ebermann  
Halle a.S., Gr. Steinstr. 84.



Gammwaren-Fachgeschäft  
und Versandhaus  
G. Klappenbach,  
Gr. Ulrichstr. 41.



Steph Sapot  
für Militär-Zirk-Sport  
Diese Erfindung ist gegen  
Bore-Gefährdung von 189  
189 (Mannschafts Nr. 189)  
zu beziehen vom Verlag  
Otto Dieckmann-Quelle

**Walhalla-Operetten-Theater.**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
**Inkognito.**  
Operette v. Rud. Schöna  
**Sonntag 3 1/2 Uhr:**  
**Frau Holle.**  
Kl. Pr. Kinder halbe Pr.  
Kasse 7 10 - Pl. 4 - 6

**Spelzimmer  
Herrenzimmer  
Damenzimmer  
Sch. atzzimmer  
Küchen**  
grosse Auswahl  
in einfacher bis ganz  
reicher Ausführung.  
Möbelfabrik

**Albert Ma. tie Nachl.**  
Inh. Richard Zimmer,  
Halle a. S., Alter Markt 2.

**Damenputz,**  
Anfertigung v. Kleidern,  
Büsten, mündeln.  
Morsebuzer Str. 5 II. k.

**Stadt-Theater**  
Somabend, 8. Febr. 1919,  
Abend 7 1/2 Uhr geg. 10 1/2 Uhr  
**Die Rauführung**  
**Das Irae**  
Zweite u. 3. Stillstand  
Einstieg inkl. d. Orchester  
Comptone Guckert.  
Abend  
Lehngrin.

Verlangen die  
liberall  
Das gute  
Scheffel  
Brot

**Deutsche Volkspartei**  
Ortsgruppe Halle.

Unsere Mitgliederversammlung findet am Montag, den 10. Februar, abends 8 Uhr im „St. Nikolaus“, Nikolaistraße, 1 Tr., statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden. Um vollständiges Erscheinen wird gebeten. Parteifreunde, welche sich bisher der Ortsgruppe noch nicht angeschlossen haben, sind herzlich willkommen. Der Vorstand.

**Thalia-Säle** Sonnabend, 15. Febr. 7 1/2 Uhr  
**II. Volkstümlicher Kammermusikabend.**  
**Schachtebeck-Quartett**  
aus Leipzig.  
Mitw.: Ernst Posony, Gesang; Niels d. Leipzig, Oper; Carl Hartmann, Solo; Fild d. Gewandhaus-Orchesters.  
Klavier-Begleitung: Nini Posony.  
Haydn, Quartett D-Dur op. 64 Nr. 5. Lieder von Mozart und Beethoven, Beethoven, Sonate für Flöte, Violine u. Viol. Beethoven, Liederkreis „An die ferne Geliebte“, Mozart, Quartett B-Dur (Jagdquartett).  
Blüthnerorgel; Vertret. B. u. P. II.  
Karten Mk. 2 10, 15, 20 bei Heinrich Hothan.

**K.-D.**  
**Kantorowicz - Diele**  
obere Leipzigerstrasse 52  
**Vornehme Weinstuben**  
Jeden Abend ab 7 Uhr Unterhaltungs-Musik.  
**Bar.**

**Hippodrom**  
Wintergarten.  
Direktion: Georg Arndt.  
Herrliche Dekoration,  
vorzügliches Pferdmaterial.  
Täglich Auftreten  
der berühmten Schulkreiterin  
**Frl. Helene Fischer**  
vom Circus Schumann, Berlin  
mit ihren  
dressierten Pferden.  
Sonnabend, den 8. Februar:  
Grosser  
**Kavalier-Ball.**

**Alte Promenade 11a** **Leipzigerstrasse 88**  
Februar 5738. **UT** Februar 1224.  
**Seelen in Ketten** **Der Wahn ist kurz**  
Sensationelles Drama aus der Jetztzeit in 4 Akten. Grosses Gesellschafts-Drama in 4 Akten.  
Hauptrolle: **Werner Krauss.** Hauptrolle: **Maria Fein.**  
Vorführung: 8.00 7.10. 9.20. Vorführung: 8.10 7.10. 9.30.  
**Paul Heidemann** **Anna verlobt sich**  
in dem 3-Akten-Lustspiel. Humorvolles Lustspiel in 2 Akten.  
**Der Kampf mit dem Drachen** Hauptrolle: **Anna Müller-Linke.**  
Vorführung: 4.20 6.30. 8.30. Vorführung: 4.00 6.10 8.10.  
**Berliner Straßenkämpfe** **Ich versichere Sie..**  
Aktuell! Burleske in 2 Akten.  
Vorführung: 4.40 6.40 8.50.  
Ausserdem das übrige Beiprogramm. Ausserdem das übrige Beiprogramm.  
Beginn 4 Uhr

**Landwirtschaftl. Bauern-Verein**  
des Saalkreises.  
**Die Generalversammlung**  
des Vereins findet am  
Mittwoch, den 12. Februar, vorm. 10 1/2 Uhr im „St. Nikolaus“ an Stelle a. S., statt, wozu unsere vereidigten Mitglieder hierdurch ganz ergebenst eingeladen werden.  
**Tagesordnung:**  
1. Geschäftliches: a) Bilanzberichterstattung, b) Entlohnung treuer Arbeiter und treuen Gehilfen, c) Rechnungsgang.  
2. Welchen Einfluss auf den Kreis der landwirtschaftlichen Gesetzgebung hat die Teilnahme der Bauernvereine an der Reichstagswahl?  
Vortragende:  
Herr Direktor Fuchs, Central-Anstaltstelle, Halle.  
Herr Dr. Piesch, Central-Bevollmächtigter Halle.  
Herr Dr. Feilber, Abteilungs-Vorsteher der Abteilung für landwirtschaftliche Unterrichtung.  
Nach Schluss gemeinsames Mittagessen.  
Der Vorstand des Landw. Bauern-Vereins des Saalkreises.  
G. Weiche, Oekonomierat.

**Gebr. Bethmann**  
kunstgewerbliche Werkstätten  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 79-80  
**Hochinteressante Ausstellung**  
feiner edler  
**Perfer Teppiche.**  
**Deutsche Teppiche**  
♦♦ Friedensware ♦♦  
in reichhaltiger Auswahl.  
**Gardinen o Dekorationen**  
**Stores o Stoffe o Khelims**  
Besichtigung zwanglos.

**Aus dem Felde zurück!**  
Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen.  
**Dr. Kober,** Weiffenstraße 27.  
Sprechstunde 8-10 u. 3-4.

**Haltbare, gute Schuhsenkel**  
empfehlen 10819  
H. Schuchardt, Gr. Steinstr. 91

**Der Hanja-Bund**  
ruft das erwerbstätige Bürgertum von Halle  
Sonntag, den 9. Februar, vorm. 10 1/2 Uhr  
in die Kaiser Wilhelmshalle, Neue Promenade 8,  
zu einer großen  
**öffentlichen Kundgebung**  
gegen die wirtschaftliche Verfallung!  
gegen den Raub unserer Kolonien!  
gegen die unerhörten feindlichen Entschädigungs-Ansprüche!  
gegen die Verbürokratisierung unserer Wirtschaft!  
Referent: Herr Dr. Köhler, Berlin, Direktor des Hanja-Bundes.  
Ortsgruppe Halle a. S.

**Neu! Eröffnung Neu!**  
**Hippodrom**  
Sonnabend, den 8. Februar, 3 Uhr nachmittags  
**Yorkstrasse 74, Reitbahn.**  
Grosse Bahn.

**Rich. Flemming.**  
Brüderstr. 16. am Markt,  
gehör. Löwen-Apothek.  
**Anterierung von Anzeigenschriften jeder Art.**  
Militär-Feldstecher, Kompass, Schrittzähler, Feiszenge, Baro- und Thermometer, Taschenlampen.  
Fernruf 5137.

**Apollo-Theater**  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
Die **Gollarprinzessin**  
Operette in 3 Akten v. Leo Fall  
Sonntag nach Abend bei kleinen Preisen  
**Die Prinzessin vom Nil**  
Op. 1. 3. Akt. v. F. Fall  
Militär. Kinder halbe Preise  
Vorverkauf 9-1 u. 5-7  
Sonntags ohne Erhalten.  
Gutes, bayer. Gummibrot für Strigiplo. fault man H. Schöne Kuchl. 62 Mittelstr.

**Deeres-Entlassene**  
Diejenigen aus dem Deere-Entlassenen, welche als Entlassenen aus einem Dienst erlassen sind und diesen nicht unbedingt nötig brauchen, werden umgeben, diese Dienst zur Entlassung von Deere-Entlassenen für Deere-Entlassene mit neuen Deere-Entlassenen an die Deere-Entlassenen zu verkaufen.  
Abfertigung und Bezahlung erfolgt täglich von 8 bis 3 Uhr im Gebäude des Deere-Entlassenen, No. 76, Zimmer 30.  
**Garnison-Kommando.**  
**Aufklärungsvorträge**  
des Soldatenrates  
Montag, den 10. Februar 1919, abends 7 1/2 Uhr in den „Thalia-Sälen“  
**Sozialismus od. Bolschewismus**  
Referent: Herbert Berger-Berlin.  
Freie Aussprache. Um antirechtliche Entschädigung Der Soldatenrat.

Meine Wohnung befindet sich nach wie vor  
**Leipzigerstr. 52, II. Etage.**

**Dr. Carl Nesse.**  
Fernrufanschluss Nr. 2830  
hergestellt.  
Sprechstunden 8-10, 3-4.  
Sonntags 9-10.

Wegen Kolonnenmarsch habe ich meine Sprechstunden bis auf weiteres von  
**10-12 Uhr im Sanitas-Bad**  
Grosse Steinstrasse 16 (gegenüber Café Baner)  
**Dr. med. Bohn,**  
Arzt für innere und Nervenkrankheiten,  
Kassenarzt für alle halleischen Kassen.  
Wer erkrankt guet

**Unterricht in d. polnisch. Sprache**  
Welt. Officien unt. Z. 1058 an die Geschäftsstelle d. B.



